

? Die Ostseeprovinzen ?

Wir empfehlen zur erneuten tätigen Verwendung:

[Z]

Herm. Helbing Die baltische Frage

50 Pf. ord., 35 Pf. netto, 30 Pf. bar und 11/10

„Unter der zahlreichen Literatur über die baltischen Provinzen nimmt diese kleine Schrift eine besondere Stellung ein . . . Eine klare anschauliche Darstellung, die uns insbesondere über die Stellung der Letten und Esten zu den dort lebenden Deutschen ausklärt. Die Schrift sei jedermann warm empfohlen, der sich kurz über diese Frage unterrichten will.“

(Heidelberger Zeitung.)

Komm.: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Falken-Verlag, Darmstadt.

Verlag der Kunstanstalten Josef Müller
München, Linprunstr. 90

[Z] Soeben erschienen:

P. Ansgar Pöllmann, München

Weltkrieg und Kirchenfenster

Eine Erörterung über die Stellung der Glasmalerei im Bauprogramm der Zukunft.

Ein Lorbeerkranz auf Franz Xaver Zettlers Grab

Nach dem Urteil berufener Fachmänner bietet dieses Buch die beste Einleitung in das Verständnis der Glasmalerei und ihre Geschichte. Kein Geringerer als der Bischof Keppeler von Rottenburg schreibt darüber:

Nie ist über die Idee des Glasgemäldes, über seine Stellung im Kirchenbau, über seine geheimen Beziehungen zur Liturgie und seine Einflüsse auf das religiöse Volksleben Schöneres, Wahreres und Tief-sinnigeres gesagt und geschrieben worden. Und diese Ausführungen sind nun nicht etwa ideale Schwärmereien, sie werden sofort höchst praktisch ausgewertet und gerade auf unsere Kriegszeit angewendet.

Der Leser, der lernwillig bei dem Verfasser in die Schule geht, wird außer den angeedeuteten Kenntnissen und Erkenntnissen als Drein-gabe noch manche köstlichen Gedanken mitbekommen über den Weltkrieg, über moderne Kunst, deutsches Volkstum, unsere Aufgaben nach dem Kriege usw. Der Verfasser braucht nicht zu fargen, er ist ein Krösus an geistigen Schätzen. Auch wer nicht alle seine kühnen Höhenflüge mitmachen kann oder will, wird immer noch auf seine Rechnung kommen; wer das Büchlein kauft, macht — profan — ausgebrüdt — ein gutes Geschäft.

Der Preis des Buches in Oktav-Format, 176 Seiten stark, in sehr geschmackvollem Karton-Einband beträgt M 2.— ord., M 1.40 fest und M 1.35 bar.

Wir bitten recht lebhaft zu bestellen.

Verlangzetteln anbei!

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 84. Jahrgang.

Wir machen darauf
aufmerksam, daß ab
1. Oktober
der Preis für jedes
Heft der

MUSIK FÜR ALLE


**60 Pfennig
(1 Krone)**

beträgt

*

Jeder Sendung werden Zettel
mit dem neuen Preis beigelegt

VERLAG ULLSTEIN & CO
BERLIN & WIEN



Brockhaus, Schwänke, Schnurren u. Scherze, für Leute, die gerne lachen. Lustige Geschichten gesammelt und neu erzählt. Mit 23 Tondruckbildern nach Originalen von Leo Bauer. Für Knaben und Mädchen bis 16 Jahre. 4. bis 5. Tausend. Gebunden M 4.—.

Brockhaus, Allerlei Schneck. Lustige Geschichten gesammelt und neu erzählt. Mit 16 Tondruckbildern von Leo Bauer. 4.—5. Taus. Gebunden M 2.50.

Brockhaus, Von Schelmen u. drolligen Käuzen. Lustige Geschichten, gesammelt und neu erzählt. Mit 16 Tondruckbildern von Leo Bauer. 4. bis 5. Taus. Geb. M 2.50.

Konewka, Paul, Der Schwarze Peter und andere Schattenbilder mit Reimen von J. Trojan. 2. Aufl. 85 Seiten stark; Groß-Oktavformat. Kart. M 2.—.

Pauli, Johannes, Scherz und Ernst. Ausgewählt von Ernst Wilmanns. Mit 8 Tondruckbildern von Wolf Winkler. 112 Seiten stark; Oktavformat. Kart. M 2.—.

Bestellzettel liegt bei.

K. Thienemanns Verlag in Stuttgart

1849